

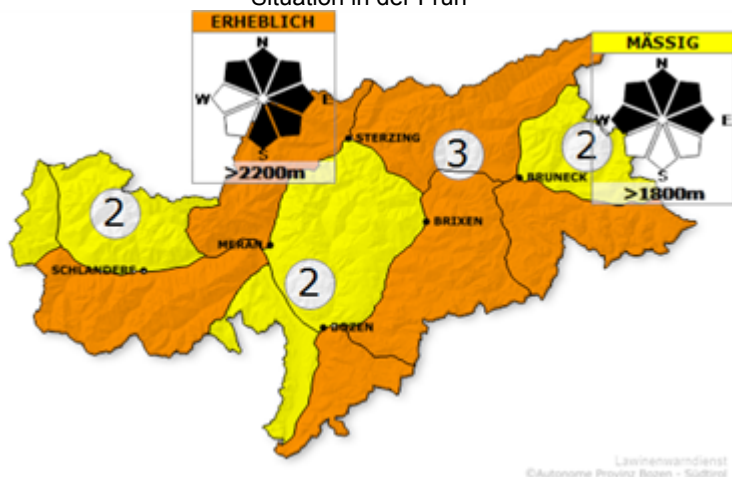
**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 41 vom Freitag 14. Februar 2014**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 72 h

**TRIEBSCHNEEPAKETE UND TAGESZEITLICHE ERWÄRMUNG**

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr gross 4 - gross 3 - erheblich 2 - mässig 1 - gering

**LAWINENGEFAHR**

**Gefahrenstufe 3 erheblich** in der Ortler-Cevedale Gruppe, am zentralen und östlichen Alpenhauptkamm und in den Dolomiten. Die neuen Triebsschneepakete, auch wenn leicht erkennbar, sind verbreitet anzutreffen und leicht auslösbar.

**Gefahrenstufe 2 mässig** in den übrigen Zonen. Auch hier stellen die frischen Triebsschneepakete die Hauptgefahr dar.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung, hauptsächlich in Kombination mit der direkten Sonneneinstrahlung steigt die Lawinengefahr allgemein an. Selbstauslösungen von Lawinen, auch großer Dimension sind möglich. Sehr sonnenexponierte Hänge, speziell wenn auch noch felsdurchsetzt, sind kritisch zu beurteilen. In mittleren Lagen besteht weiterhin die Gefahr von Gleitschneelawinen!!

**ALLGEMEINE SITUATION**

In der Nacht auf Freitag hat es bei starkem NW-Wind verbreitet 5-15 cm geschneit. Die Schneedecke präsentiert sich allgemein gesetzt und mässig verfestigt. Die Schneeoberfläche ist speziell in Kammnähe vom starken Wind der vergangenen Tage gekennzeichnet. Die neuen Triebsschneepakete sind hauptsächlich in Steilhängen oberhalb von 2200 m in den Expositionen von NW über N bis S anzutreffen. Die Schichten des zuletzt gefallenen Schnees, der häufig windverfrachtet ist, haben unter sich nur eine schwache Bindung. Der starke Wind führt weiterhin zu Schneeverfrachtungen und damit zur Vergrößerung der Triebsschneeanisammlungen.

**TENDENZ**

**Wetter:** Heute sonnig mit markantem Temperaturanstieg und mäßiger Wind aus W. Am Samstag gibt es anfangs recht gute Verhältnisse mit durchziehenden hohen Wolken. Zum Abend hin trübt es sich ein. Starker Wind aus SW, bis zum Abend Verstärkung auf stürmisch. Mild, auf 3000 m -3°. In der Nacht auf Sonntag beginnt es schwach zu schneien, die Schneefallgrenze liegt zu Beginn auf ca 1800 m. Der Sonntag selbst bringt verbreitet etwas Schnee, mit Intensivierung ab dem späten Nachmittag. Auf 2000 m sind 20-40 cm Neuschnee vorhergesagt. Am Montag allmählich Wetterbesserung. Die Temperaturen gehen leicht zurück, der SW-Wind wird schwächer.

**Lawinengefahr:** Am Samstagvormittag ändert sich an der Lawinengefahr nichts. Die frischen Triebsschneeanisammlungen sind empfindlich und leicht auszulösen. Im Tagesverlauf führt die Kombination von milden Temperaturen bis in hohe Lagen zusammen mit der Sonne zu einem raschen Anstieg der Lawinengefahr. Es sind auch große Lawinen möglich. Am Sonntag herrscht schon in der Früh ERHEBLICHE Lawinengefahr, also STUFE 3. Bis zum Abend kann die Gefahr aufgrund des Neuschnees lokal ansteigen. Auch am Montag herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr, STUFE 3.

Samstag

Sonntag

Montag

